

An (ausschreibende Stelle)

Stadt Dortmund
- Vergabe- und
Beschaffungszentrum-
Viktoriastraße 15

44135 Dortmund

**Name, Anschrift und ggf. verantwortlichen
Ansprechpartner des Bieters / der
Bietergemeinschaft:**

Az.: 19/2

Vergabe-Nr.: L810/25

Vergabeart:

- ☒ Öffentliche Ausschreibung ☐ Teilnahmewettbewerb
☐ Beschränktes Verfahren
☐ Verhandlungsvergabe

Zuschlagsfrist endet am: 19.01.2025

Angebotsfrist:

Datum: 08.12.2025

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Angebot

Transport und Einlagerung Exponate Museum Ostwall

1. Mein/Unser Angebot umfasst:

1.1 folgende beigefügte Unterlagen

- Leistungsbeschreibung mit den Preisen und den geforderten Erklärungen,
- alle weiteren nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots geforderten und soweit erforderlich ausgefüllten Anlagen, die diesem Angebotsschreiben beigefügt sind (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes Anlagen B).

1.2 folgende nicht beigefügte Unterlagen

- Allgemeine Vertragsbedingungen der Stadt Dortmund (siehe auf www.vergabezentrum.dortmund.de)
- alle weiteren in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots angegebenen Anlagen, die bei mir/uns verbleiben können (vgl. A 1 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes Anlagen A).
- VOL/B

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind, sowie die gültigen Arbeitsschutzvorschriften erfülle(n),
- in den letzten 2 Jahren nicht
- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz
mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind,
- die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
- mein/unser Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet
- dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen.

3. ☐ Ich bin/Wir sind präqualifiziert und auf www.amtliches-verzeichnis.ihk.de eingetragen unter der Nummer:

4. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- alle Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- den vertraglichen Verpflichtungen gemäß meinen/unseren Angaben in der Anlage „Vertragsbedingungen und Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ ordnungsgemäß nachkommen werde/n.

Angebotsschreiben

- nur Holz gemäß den in der „Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten“ benannten Variante verwenden.

5. Bei den folgenden Preisangaben handelt es sich um einen Übertrag aus dem Angebot/Leistungsverzeichnis. Bei Abweichungen/Widersprüchen gilt die durch Addition der eingetragenen Einheitspreise mit den jeweiligen Stückzahlen ermittelte Gesamtsumme.

Ich/Wir biete/n die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

Hauptangebot	
keine Vergabe nach Losen	

4.1 Endbetrag inkl. MwSt. (ohne Nachlass):	€ inkl. MwSt.
---	---------------

4.2 Preisnachlass ohne Bedingung¹ auf die Abrechnungssumme	%
Achtung! Die Preise im Leistungsverzeichnis sind <u>ohne</u> den hier einzutragenden Nachlass anzugeben. Wird an dieser Stelle ein Nachlass eingetragen, so wird dieser <u>zusätzlich</u> von der sich aus den eingetragenen Einheitspreisen in der Leistungsbeschreibung rechnerisch ergebenden Angebotssumme abgezogen!	

4.3 Skonto² auf die Abrechnungssumme	%
Skontoabzug wird gewährt bei Zahlung innerhalb von	Tagen

4.4 Nebenangebote zum Hauptangebot	Anzahl:	
---	----------------	--

Der Preisnachlass des Hauptangebotes / der Hauptangebote wird auch auf etwaige Nebenangebote gewährt.	<input type="checkbox"/> Nein
--	-------------------------------

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

6. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.
7. Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebots. Wird eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses abgegeben, wird mit der Unterschrift auch die vom Auftraggeber verfasste Urschrift als alleinverbindlich anerkannt.

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt generell Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten.

Ich/Wir habe/haben das den Ausschreibungsunterlagen beiliegende Informationsschreiben zum Datenschutz (Anlage 1 zum Angebotsschreiben) zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum, Firmenstempel und Unterschrift

¹ Siehe Teilnahmebedingungen

² Skontovereinbarungen können unter Punkt 4 des Angebotsschreibens getroffen werden. Dort ist, falls keine Skontogewährung erfolgen soll, auch zulässigerweise 0 % Skonto einzutragen. Es dürfen nur Zahlen ab 0 eingetragen werden. Wird das Feld für die Eintragungsmöglichkeit gestrichen, so wird dies so verstanden, dass kein Skonto gewährt wird.

Sofern im Angebotsschreiben keine oder keine abweichenden Angaben zur Skontogewährung gemacht werden und derartige Angaben auch an keiner anderen Stelle der eingereichten Unterlagen vorhanden sind, gelten die Skontovereinbarungen gemäß Punkt A - 6 der AVB der Stadt Dortmund. Das Zahlungsziel rein netto darf nicht verändert werden.

Die Skontogewährung gilt immer für alle Haupt- und etwaige Nebenangebote.

Angebotsschreiben

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Mit der Einreichung in Textform nach § 126b BGB bzw. mit der fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur gelten das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Auf die Regelungen des Formblatts „Verfahrensregelungen zur Form der Einreichung elektronischer Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote“ wird verwiesen.

Anlage 1 zum Angebotsschreiben:

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung und Verwendung personenbezogener Daten

Gemäß § 39 Abs. 1 VgV übermittelt der Auftraggeber spätestens 30 Tage nach der Vergabe eines öffentlichen Auftrages oder nach dem Abschluss einer Rahmenvereinbarung eine Vergabebekanntmachung mit den Ergebnissen des Vergabeverfahrens an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. Die Veröffentlichung erfolgt nach dem Muster gemäß Anhang III der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1986.

Ferner werden gemäß §134 GWB und 62 VgV die Bewerber oder Bieter über das Ergebnis des Verfahrens und hierbei u.a. auch über die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebots sowie den Namen des erfolgreichen Bieters informiert.

Auch in § 30 UVgO wird festgelegt, dass der Auftraggeber nach Zuschlagserteilung auf geeignete Weise, z.B. auf Internetportalen, informiert, wenn bei beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsvergaben ohne Teilnahmewettbewerb der Auftragswert 25.000 € ohne Umsatzsteuer übersteigt. Diese Informationen werden 3 Monate vorgehalten und müssen folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Auftraggebers und dessen Beschaffungsstelle
- Name des beauftragten Unternehmens
- Verfahrensart
- Art und Umfang der Leistung
- Zeitraum der Leistungserbringung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Teil im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ferner werden die Daten für die Auftragsverarbeitung, sowie für statistische Zwecke mit Auftragsbezug herangezogen. Daten von Bietern, die nicht den Zuschlag erhalten, werden nicht öffentlich bekannt gemacht.

Soweit es sich bei diesen Daten um personenbezogene Daten natürlicher Personen handelt, setzt für die Veröffentlichung dieser Daten Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO die Einwilligung der betroffenen Person voraus, sofern nicht einer der Tatbestände des Artikel 6 Abs. 1 lit. b-f zutrifft.

Das Einverständnis wird mit der Unterschrift des Angebotsschreibens, welches eine entsprechende Erklärung enthält, gegeben.

Auf Ihre Rechte auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) wird hingewiesen.

Das Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/679 gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht gemäß § 14 DSG NRW nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Hinweis:

Eine ausführliche Datenschutzerklärung der Stadt Dortmund finden Sie auf unserer Website unter www.dortmund.de

Angebotsblatt

Leistungsbeschreibung

Gesucht wird ein*e Auftragnehmer*in, der/die fachlich fundiert und unter Berücksichtigung präventiv konservatorischer Gesichtspunkte den Transport, die Verpackung und die Einlagerung in einem firmeneigenen Kunstlager für 82 Exponate aus der Sammlung des Museum Ostwall im Dortmunder U leistet.

Damit die Exponate optimal betreut werden können, können Kooperationen mit anderen Fachbereichen/Fachfirmen eingegangen werden. Bei Annahme dieser Möglichkeit benennt der/die Auftragnehmer*in jede*n Kooperationspartner*in. Der/Die Auftragnehmer*in garantiert zudem, dass Kooperationspartner*innen hinsichtlich konservatorischer Standards geeignet sind. Vertragspartner*in des Museum Ostwall im Dortmunder U bleibt einzig der/die Auftragnehmer*in. Ausschließlich über den/die Auftragnehmer*in erfolgt die Abrechnung mit der Stadt Dortmund.

Einige Exponate sind zum Zeitpunkt der Abholung bereits fachgerecht verpackt und müssen von dem/der Auftragnehmer*in nicht eingepackt werden. Ebenfalls sollen sie im Lager nicht ausgepackt, sondern verpackt eingelagert werden. Für die unverpackten Exponate werden Verpackungen nach Absprache und entsprechend der Vorgaben des Museum Ostwall im Dortmunder U benötigt. Bei der Abholung sollen diese von dem/der Auftragnehmer*in verpackt werden und entsprechend in ihrer Verpackung im Lager eingelagert werden. Wenn Holz verwendet wird, ist der Einsatz von hitzebehandeltem, garantiert schädlingsfreiem Holz zwingend erforderlich.

Es soll **ab dem 01.01.2026** eine Fläche **von insgesamt 100 qm** für 82 Exponate kalkuliert werden.

Das Kunstlager von dem/der Auftragnehmer*in sowie die zur Verfügung stehenden Transportfahrzeuge erfüllen die folgenden Voraussetzungen, des Weiteren sind seine/ihre Mitarbeiter*innen wie folgt geschult:

- Eingehaltene, kontinuierliche Klimakontrolle
- Konstante Klimawerte: 20°C +/- 2 °C, 50 % +/- 5% rF (Maximaler Schwankungsbereich: 2°C bzw. 5% innerhalb von 24h)
- Schadstoffprävention, Schadstoffmonitoring
- Schädlingsprävention, IPM-Monitoring
- Lichtschutz (kein natürliches Licht – Ausschalten des UV-Anteils, UV-reduzierte Lampen, keine Dauerbeleuchtung)
- Es liegt ein Notfall- und Evakuierungsplan für die Lagerflächen vor
- Innerhäusige Anlieferungszone, Anlieferungszone für die Kunstwerke hat eine Sicherheitsschleuse (alarmgesichert und videoüberwacht)
- Transportfahrzeug verfügt über bzw. entspricht
 - Luftfederung
 - Geeignete Klimaanlage zur Klimatisierung des Laderaums und entsprechende Isolierung des Laderaums

- Alarmanlage für Aufbau und Führerhaus (zwingend)
- Wegfahrsperre
- sichere Verschießbarkeit von Führerhaus und Transportaufbau
- Ausstattung mit wenigstens einem Telefon (Auto- oder Mobiltelefon oder Funk) und GPS-Ortung
- mechanische Ladebühne zum Be- und Entladen
- Vorrichtung für sicheren Transport auch bei Zentralverladung im Transportaufbau
- Feuerlöschschränke
- Abgasnorm EURO 6
- Ein professionell geschultes Arthandling-Team ist für die Be- und Entladung sowie die Bewegung der Objekte im Depot zuständig.

Das genutzte Kunstlager von dem/der Auftragnehmer*in verfügt über

- eine flächendeckende Überwachung mit automatischen Brandmeldern
- eine Brandmeldeanlage, die auf die Empfangseinrichtung der Berufsfeuerwehr aufgeschaltet ist
- eine flächendeckende Alarmierung mit Hilfe eines elektroakustischen Notfall-Warnsystems
- eine Löschanlage im Brandfall
- eine Einbruchmeldeanlage (die Einbruchmeldeanlage ist auf die Empfangseinrichtung der Polizei aufgeschaltet)
- eine 24h Überwachung der Räumlichkeiten durch anwesendes Sicherheitspersonal
- eine VDS-Zertifizierung entsprechend Vds C SG3
- ein emissionsfreies Kunstlager (Geothermie, Fotovoltaik, o.Ä.)

Das Kunstlager muss vom Museum Ostwall im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse 2, 44137 Dortmund zwingend innerhalb von 2,5 Stunden sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit Dienst- oder Privatfahrzeugen erreichbar sein.

Die zuständigen Ansprechpartnerinnen des Museum Ostwall im Dortmunder U sind:

Christa Appel
 Registrar
 Email: chrappel@stadtdo.de
 Tel.: 0231-50-23652

Juliane Wattig
 Restauratorin
 Email: jwattig@stadtdo.de
 Tel.: 2031-50-23555

Leistungsverzeichnis

1. Auftrag für Leistungen Transport, Verpackung sowie Einlagerung in einem Depot unter museal-konservatorisch vorgegebenen Bedingungen für vier Jahre (Preise bitte in netto angeben!)

Die für die Kalkulation der Preise relevanten Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

Im Anhang befindet sich eine Werkliste, welche Teil dieser Leistungsbeschreibung ist. Sie enthält alle zu transportierende Exponate und die zur Kalkulation notwendigen Informationen, z.B. bezüglich der Standorte, notwendiger Transportkisten, der Maße der Werke, usw.

Maße sind, falls nicht anders kenntlich gemacht, wie folgt angegeben: Höhe x Länge/Breite x Tiefe.

1. Kommunikation/Organisation

1.1 Kommunikation/Organisation bezgl. Transporte

		netto
1.1.1	Kosten für Koordination, Organisation (inkl. Kommunikation)	€

2. Transporte und Verpackungsleistungen

2.1 Transport der Exponate vom Außenlager des Museum Ostwall in das Kunstlager

2.1.1	Kosten Transport (Beiladung möglich) Abholadresse: Museum Ostwall im Dortmunder U - Außendepot Güntherstr. 65 44143 Dortmund Exponate: 1) Emil Schumacher <i>November, 1987</i> Öl und Pigment auf Leinwand 78 x 93,5 x 8 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 138.710,00 € 2) Alexej von Jawlensky <i>Meditation IX/35 W. 1, 1935</i> Öl auf Pappe 45,5 x 40,5 x 5,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 260.000,00 € 3) Vlassis Caniaris <i>Environment (Pissoir, 1983</i>	€
-------	---	---

	<p>Draht-Eisen-Puppen und Malerei (Dispersionsfarbe auf Nessel) 335 cm x Ø 25 cm (Malerei, gerollt) Vers.-Wert: 277.290,00 €</p>	
	<p>4) Germaine Richier <i>Mante religieuse</i>, 1946 Bronze 172,5 x 65 x 79 cm (Außenmaß) ca. 78 kg Vers.-Wert: 351.000,00 €</p>	
	<p>5) Julio González <i>Masque My</i>, 1927/30 Bronze 24 x 13 x 9 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 147.290,00 €</p>	
	<p>6) Karl Otto Götz <i>Piri</i>, 1967 Mischtechnik auf Leinwand 176 x 146,3 x 2,8 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p>	
	<p>7) Robert Filliou <i>Marcel Broodthaers, Marianne and I walking by</i>, 1970 Holz, Farbe, Würfel, Neonpfeil, Fotografie 119,9 x 122,0 x 10,6 cm (Außenmaß) Ø ca. 121 cm ca. 22 kg Vers.-Wert: 113.100,00 €</p>	
	<p>8) Christian Rohlf <i>Das Ruhrtal bei Herdecke</i>, 1902 (um) Öl auf Leinwand 95,2 x 119,8 x 6,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 190.710,00 €</p>	
	<p>9) Robert Filliou <i>L'oiseau noui</i>, 1984 Ziegelstein rot, Ziegelstein weiß, Spielzeugvogel aus Blech, Bleistiftzeichnungen auf Karteikarten, Packbänder, Metallhaken 6,5 x 22,5 x 22 cm (großer Stein) 6,5 x 26 x 11 cm (kleiner Stein) 15,5 x 22,5 x 1 cm (Karten) 3 x 25 x 18 (Packband) Vers.-Wert: 172.900,00 €</p>	

<p>10) Alexander Calder <i>Modell zu "Les Triangles"</i>, o.J. Montage aus nummerierten, thermisch geformten Blechplatten 37 x 57 x 39 (Außenmaß) Vers.-Wert: 225.290,00 €</p> <p>11) Camille Graeser <i>Grün-Orange 1:1, 1/32 grün bewegt</i>, o.J. Acryl auf Leinwand 122 x 122 x 5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>12) Konrad Klapheck <i>Läuterung</i>, 1974 Öl auf Leinwand 101,0 x 131,5 x 3,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 100.000,00 €</p> <p>13) Jörg Immendorf <i>Versuch Adler zu werden</i>, 1987 Öl auf Leinwand 154,5 x 205,0 x 3,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 200.000,00 €</p> <p>14) Heinz Mack <i>Lichtrelief</i>, 1958/59 Aluminiumfolie auf Hartfaserplatte 25 x 75 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>15) Piero Manzoni <i>Achrome</i>, 1960 zusammengenähter Textilstoff auf weißgrundierter Leinwand 71 x 51 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 433.290,00 €</p> <p>16) Günther Uecker, Siegfried Cremer (Assistent) <i>Benageltes Feuer</i>, 1963 Nägel, Pressspan Platte 45 x 37 x 7,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 140.000,00 €</p> <p>17) Carl Hofer <i>Knabenakt</i>, 1920 (um)</p>	
---	--

	<p>Öl auf Leinwand 92,5 x 57,6 x 7,8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 130.000,00 €</p>	
	<p>18) Wilhelm Morgner <i>Einzug in Jerusalem</i>, 1912 Öl auf Leinwand 136 x 186,5 x 8,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 346.710,00 €</p>	
	<p>19) Dieter Roth <i>Kleiner Sonnenuntergang</i>, 1968 Multiple. Plockwurstscheibe auf Papier in Plastikfolie, gerahmt 48 x 37 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.710,00 €</p>	
	<p>20) Dieter Roth <i>o. T. (6 Taschenzimmer)</i>, 1969-1987 Stempeldruck auf Papier, Bananenscheibe, in Spielkartenbox, vom Sammler gerahmt 44,5 x 34,5 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 5.400 €</p>	
	<p>21) Dieter Roth <i>In Oelper scheperts (Braunschweiger Landschaft mit Käsebäumen)</i>, 1973 Schmelzkäse auf Offsetdruck, in Plastikhülle 34,5 x 51,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 5.000 €</p>	
	<p>22) Dieter Roth <i>In Oelper scheperts (Braunschweiger Landschaft mit Käsebäumen)</i>, 1973 Schmelzkäse auf Offsetdruck, in Plastikhülle 33,5 x 50 x 2 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 5.000 €</p>	
	<p>23) Dieter Roth <i>Große Landschaft</i>, 1969 Käse auf Dachpappe, in Folie eingeschweißt 99 x 69,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 20.000 €</p>	
	<p>24) Dieter Roth <i>Käserennen</i>, 1970 Käse auf Kunststoffplatte, gerahmt</p>	

	<p>74,5 x 74,5 x 5,1 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 6.000 €</p> <p>25) Dieter Roth <i>Doppelte Landschaft</i>, o. J. 2 gepresste Käsescheiben und Sandpapier in Kunststoffhülle. Gerahmt in Holzrahmen, beidseitig verglast 38,5 x 50 x 4 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.600 €</p> <p>26) Johannes Cladders <i>Analogiebild</i>, 1964 der Boden einer deckellosen Holz-Zigarrenschachtel ist mit rotem Papier ausgelegt, darauf Zeichnung eines Blumenstraußes, davor vertrocknete kleine Birne 10,5 x 10,1 x 1,7 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 4.329 €</p> <p>27) Bernard Schultze <i>Ein Migof-Leben</i>, 1979 Öl auf Leinwand 187,2 x 252,5 x 3,8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 80.000,00 €</p>	
2.1.2	<p>Kosten Anfertigung Transportkisten, Transportrahmen, Verpackungsmaterialien</p> <p>1) Emil Schuhmacher <i>November</i>, 1987 Öl und Pigment auf Leinwand 78 x 93,5 x 8 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 138.710,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen benötigt, Fixierung mit Transportriegel, Transportriegel vorhanden, Kisteninnenmaß: 98 x 113 x 15 cm (H x B x T)</p> <p>2) Alexej von Jawlensky <i>Meditation IX/35 W. 1</i>, 1935 Öl auf Pappe 45,5 x 40,5 x 5,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 260.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>3) Vlassis Caniaris</p>	€

	<p><i>Environment (Pissarro, 1983</i> Draht-Eisen-Puppen und Malerei (Dispersionsfarbe auf Nessel) 335 cm x Ø 25 cm (Malerei, gerollt) Vers.-Wert: 277.290,00 €</p> <p>die Rolle sollte hängend in eine Kiste, mit Stange in der Mitte mit Neopolenscheiben in der Rolle fixiert, 3 Neopolenscheiben mit einem Durchmesser von 20 cm, Rollenmaß mit Lupoverpackung: 25 cm Durchmesser, Länge 335 cm, Kistenmaß innen: 35 x 35 x 365 cm, seitlich Aufnahme für die Stange, Metallstange 365 cm lang, Rolle 40-50 kg schwer</p> <p>4) Germaine Richier <i>Mante religieuse, 1946</i> Bronze 172,5 x 65 x 79 cm (Außenmaß) ca. 78 kg Vers.-Wert: 351.000,00 €</p> <p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p> <p>5) Julio González <i>Masque My, 1927/30</i> Bronze 24 x 13 x 9 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 147.290,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, ca. 34 x 42 x 12 cm, Sammelbox benötigt</p> <p>6) Karl Otto Götz <i>Piri, 1967</i> Mischtechnik auf Leinwand 176 x 146,3 x 2,8 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Transportrahmen vorhanden, Außenmaß ca. 196 x 174 x 15,5 cm, ggf. Aufhängung anpassen + PE-Folie benötigt</p> <p>7) Robert Filliou <i>Marcel Broodthaers, Marianne and I walking by, 1970</i> Holz, Farbe, Würfel, Neonpfeil, Fotografie 119,9 x 122,0 x 10,6 cm (Außenmaß) Ø ca. 121 cm ca. 76 kg (Kunstwerk + Transportverpackung) Vers.-Wert: 113.100,00 €</p>	
--	--	--

	<p>Transportkiste vorhanden, ca. 35 x 131,5 x 131,5 cm, liegender Transport</p>	
	<p>8) Christian Rohlf <i>Das Ruhrtal bei Herdecke</i>, 1902 (um) Öl auf Leinwand 95,2 x 119,8 x 6,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 190.710,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>9) Robert Filliou <i>L' oiseau noui</i>, 1984 Ziegelstein rot, Ziegelstein weiß, Spielzeugvogel aus Blech, Bleistiftzeichnungen auf Karteikarten, Packbänder, Metallhaken 6,5 x 22,5 x 22 cm (großer Stein) 6,5 x 26 x 11 cm (kleiner Stein) 15,5 x 22,5 x 1 cm (Karten) 3 x 25 x 18 (Packband) Vers.-Wert: 172.900,00 €</p> <p>Archivschachteln vorhanden (Maße folgen), Sammelbox benötigt</p>	
	<p>10) Alexander Calder <i>Modell zu "Les Triangles"</i>, o.J. Montage aus nummerierten, thermisch geformten Blechplatten 37 x 57 x 39 (Außenmaß) Vers.-Wert: 225.290,00 €</p> <p>Auer HD-PE-Kunststoffkiste vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), ggf. Sammelbox benötigt</p>	
	<p>11) Camille Graeser <i>Grün-Orange 1:1, 1/32 grün bewegt</i>, o.J. Acryl auf Leinwand 122 x 122 x 5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Transportrahmen geschlossen vorhanden, Außenmaß ca. 143 x 143 x 16 cm</p>	
	<p>12) Konrad Klapheck <i>Läuterung</i>, 1974</p>	

	<p>Öl auf Leinwand 101,0 x 131,5 x 3,0 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 100.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>13) Jörg Immendorf <i>Versuch Adler zu werden</i>, 1987 Öl auf Leinwand 154,5 x 205,0 x 3,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 200.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>14) Heinz Mack <i>Lichtrelief</i>, 1958/59 Aluminiumfolie auf Hartfaserplatte 25 x 75 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Archivbox vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), liegender Transport, Sammelbox benötigt</p>	
	<p>15) Piero Manzoni <i>Achrome</i>, 1960 zusammengenähter Textilstoff auf weißgrundierter Leinwand 71 x 51 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 433.290,00 €</p> <p>Transport- und Lagerkiste mit Tyveckecken oder Variosystem benötigt</p>	
	<p>16) Günther Uecker, Siegfried Cremer (Assistent) <i>Benageltes Feuer</i>, 1963 Nägel, Pressspan Platte 45 x 37 x 7,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 140.000,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, ca. 68 x 42 x 12 cm, Sammelbox benötigt</p>	
	<p>17) Carl Hofer <i>Knabenakt</i>, 1920 (um) Öl auf Leinwand 92,5 x 57,6 x 7,8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 130.000,00 €</p>	

	<p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegel, Innenmaß Transportrahmen: 113 x 77 x 15 cm (H x B x T) benötigt</p> <p>18) Wilhelm Morgner <i>Einzug in Jerusalem</i>, 1912 Öl auf Leinwand 136 x 186,5 x 8,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 346.710,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Montage mit Transportriegeln, Innenmaße des Transportrahmens: 160 x 210 x 15 cm (H x B x T) benötigt</p> <p>19) Dieter Roth <i>Kleiner Sonnenuntergang</i>, 1968 Multiple. Plockwurstscheibe auf Papier in Plastikfolie, gerahmt 48 x 37 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.710,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), Sammelbox benötigt, liegender Transport</p> <p>20) Dieter Roth <i>o. T. (6 Taschenzimmer)</i>, 1969-1987 Stempeldruck auf Papier, Bananenscheibe, in Spielkartenbox, vom Sammler gerahmt 44,5 x 34,5 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 5.400 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), Sammelbox benötigt, liegender Transport</p> <p>21) Dieter Roth <i>In Oelper scheperts (Braunschweiger Landschaft mit Käseebäumen)</i>, 1973 Schmelzkäse auf Offsetdruck, in Plastikhülle 34,5 x 51,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 5.000 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), Sammelbox benötigt, liegender Transport</p> <p>22) Dieter Roth</p>	
--	---	--

	<p><i>In Oelper scheperts (Braunschweiger Landschaft mit Käseebäumen), 1973</i> Schmelzkäse auf Offsetdruck, in Plastikhülle 33,5 x 50 x 2 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 5.000 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), Sammelbox benötigt, liegender Transport</p>	
	<p>23) Dieter Roth <i>Große Landschaft, 1969</i> Käse auf Dachpappe, in Folie eingeschweißt 99 x 69,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 20.000 €</p> <p>Transportrahmen + Hängesystem +PE-Folie benötigt, Maße folgen (wird ggf. neu gerahmt)</p>	
	<p>24) Dieter Roth <i>Käserennen, 1970</i> Käse auf Kunststoffplatte, gerahmt 74,5 x 74,5 x 5,1 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 6.000 €</p> <p>Auer-HD-PE Kunststoffkiste oder Archivschachtel wird noch besorgt (Maße folgen), Sammelbox benötigt</p>	
	<p>25) Dieter Roth <i>Doppelte Landschaft, o. J.</i> 2 gepresste Käsescheiben und Sandpapier in Kunststoffhülle. Gerahmt in Holzrahmen, beidseitig verglast 38,5 x 50 x 4 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.600 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden (wird noch besorgt, Maße folgen), Sammelbox benötigt, liegender Transport</p>	
	<p>26) Johannes Cladders <i>Analogiebild, 1964</i> der Boden einer deckellosen Holz-Zigarrenschachtel ist mit rotem Papier ausgelegt, darauf Zeichnung eines Blumenstraußes, davor vertrocknete kleine Birne 10,5 x 10,1 x 1,7 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 4.329 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt, Maße ca. 21 x 17 x 9 cm, Sammelbox benötigt</p>	

	28) Bernard Schultze <i>Ein Migof-Leben</i> , 1979 Öl auf Leinwand 187,2 x 252,5 x 3,8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 80.000,00 € Transportrahmen + PE-Folie benötigt	
2.1.3	Kosten Verpacken, Arthandling vor Ort	€

2.2 Transport der Exponate vom Museum Ostwall im Dortmunder U in das Kunstlager

2.2.1	Kosten Transport (Beiladung möglich)	€
	<p>Abholadresse: Museum Ostwall im Dortmunder U Anlieferung Nordseite Emil-Moog-Platz 44137 Dortmund</p> <p>Exponate:</p> <p>1) Fabrizio Plessi <i>L'armadio die Bronx (Der Bronx-Schrank)</i>, 1990 Eisenschrank, Schaufeln, Monitore, Videorekorder, Videofilme 260 x 160 x 60 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 260.000,00 €</p> <p>2) Conrad Felixmüller <i>Schönheit und Jugend</i>, 1932 Öl auf Leinwand 181,5 x 71,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 121.290,00 €</p> <p>3) Ernst Ludwig Kirchner <i>Dorf mit blauen Wegen</i>, 1916/20 Öl auf Leinwand 93,8 x 83,8 x 6,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.500.000,00 €</p> <p>4) Joseph Beuys <i>Rostecke</i>, 1963 Eisen, Eisenoxid, Lack 49 x 49 x 49 cm (Außenmaß) ca. 161 kg Vers.-Wert: 448.000,00 €</p>	

<p>5) August Robert Ludwig Macke <i>Baum im Kornfeld</i>, 1907 Bleistift, Ölfarbe und Ölpastell auf Karton 49 x 53 x 3,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 208.000,00 €</p> <p>6) Karl Schmidt-Rottluff <i>Vorfrühling</i>, 1911 Öl auf Leinwand 92,6 x 100,2 x 5,6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 3.120.000,00 €</p> <p>7) Alexej von Jawlensky <i>Auf dem Darss</i>, 1959 Öl auf Karton 55,7 x 67,5 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 693.290,00 €</p> <p>8) Alexej von Jawlensky <i>Schlafende</i>, 1911 Öl auf Pappe 66,5 x 63 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.400.000,00 €</p> <p>9) Ernst Ludwig Kirchner <i>Grauer Kater auf Kissen</i>, 1919/1920 (Begonnenes Bild auf der Rückseite 1917/1918) Öl auf Leinwand, beidseitig bemalt und beidseitig verglast gerahmt 96 x 85,5 x 5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.560.000,00 €</p> <p>10) August Robert Ludwig Macke <i>Landschaft am Tegernsee mit lesendem Mann und Hund</i>, 1910 Öl auf Leinwand 74,5 x 69,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.040.000,00 €</p> <p>11) Otto Müller <i>Waldsee mit zwei Akten</i>, 1915 Leimfarbe auf Rupfen 98 x 124 x 5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.213.290,00 €</p> <p>12) Otto Müller</p>	
---	--

	<p><i>Wald I</i>, 1925 (um) Leimfarbe auf Rupfen 113,5 x 85,3 x 6,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 398.710,00 €</p>	
	<p>13) Emil Nolde <i>Herbstmeer I</i>, 1910 (um) Öl auf Leinwand 53,8 x 79,8 x 4,9 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.600.000,00 €</p>	
	<p>14) Emil Nolde <i>Junge Rappen</i>, 1916 Öl auf Leinwand 91,6 x 118,7 x 4,7 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.080.000,00 €</p>	
	<p>15) Séraphine Louis <i>Feuilles claires sur fond bleu (Helle Blätter auf nachtblauem Grund)</i>, 1930 (um) Öl auf Leinwand 119 x 92,2 x 2,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 170.000,00 €</p>	
	<p>16) Hans Arp <i>Demeter</i>, 1960 Bronze, vergoldet 100 x 52 x 43 cm (Außenmaß) Ca. 70 kg Vers.-Wert: 666.700 €</p>	
	<p>17) Robert Filliou <i>Chair (Stuhl)</i>, 1969 Holz, Kunststoff, Metall 70 x 45 x 39 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p>	
	<p>18) Dieter Roth <i>Stuhl</i>, 1985 (Juni) Holz, Textilklebeband, Farbe 100 x 78 x 86 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p>	
	<p>19) Alexey von Jawlensky <i>Studie Frauenkopf</i>, 1912 (um) Öl auf Karton 78,9 x 73 x 5,5 cm (Rahmenmaß inkl. Aufhängung)</p>	

	<p>Vers.-Wert: 4.333.290,00 €</p> <p>20) Wilhelm Morgner <i>Soester Bauer</i>, 1912 Öl auf Pappe 112,7 x 87,7 x 4,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 110.000,00 €</p> <p>21) Ewald Mataré <i>Liegende Kuh</i>, 1929/30 Bronze 17 x 55 x 26 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 208.000,00 €</p> <p>22) Ewald Mataré <i>Grasende Kuh</i>, 1930 Bronze 16 x 32 x 28 cm (Außenmaß inkl. Plinthe) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>23) Alexej von Jawlensky <i>Hügel</i>, 1912 Öl auf Karton 75,5 x 86,9 x 6,3 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.560.000,00 €</p> <p>24) August Robert Ludwig Macke <i>Bei den Papageien</i>, 1914 Kreidezeichnung auf Papier 43 x 53 x 2,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 188.012,50 €</p> <p>25) August Robert Ludwig Macke <i>Im Zoologischen</i>, 1912 Kreidezeichnung auf Papier 40 x 50 cm (Wechselrahmeninnenmaß) Vers.-Wert: 111.878,00 €</p> <p>26) Emil Schumacher <i>Hellichter Raum I</i>, 1956 Öl auf Hartfaser 102 x 81,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 121.355,00 €</p> <p>27) Ernst-Wilhelm Nay <i>Kleines figurales Formbild</i>, 1948 Öl auf Leinwand</p>	
--	---	--

	61,9 x 82,2 x 3,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 173.290,00 €	
2.2.2	Kosten Anfertigung Transportkisten, Transportrahmen, Verpackungsmaterialien 1) Fabrizio Plessi <i>L'armadio die Bronx (Der Bronx-Schrank)</i> , 1990 Eisenschrank, Schaufeln, Monitore, Videorekorder, Videofilme 260 x 160 x 60 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 260.000,00 € Schrank in Folie eingestretcht transportfertig, ggf. Transportkiste für Schaufeln, Monitore und Videorekorder benötigt 2) Conrad Felixmüller <i>Schönheit und Jugend</i> , 1932 Öl auf Leinwand 181,5 x 71,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 121.290,00 € Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt 3) Ernst Ludwig Kirchner <i>Dorf mit blauen Wegen</i> , 1916/20 Öl auf Leinwand 93,8 x 83,8 x 6,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.500.000,00 € Transportrahmen vorhanden Außenmaß ca. 114 x 90 x 12, Hängesystem muss ggf. angepasst werden, ggf. PE-Folie benötigt 4) Joseph Beuys <i>Rostecke</i> , 1963 Eisen, Eisenoxid, Lack 49 x 49 x 49 cm (Außenmaß) ca. 161 kg Vers.-Wert: 448.000,00 € Transportkiste vorhanden, ca. 89 x 79 x 79 cm ca. 222, 5kg (Kunstwerk + Transportkiste) 5) August Robert Ludwig Macke <i>Baum im Kornfeld</i> , 1907	

	<p>Bleistift, Ölfarbe und Ölpastell auf Karton 49 x 53 x 3,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 208.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>6) Karl Schmidt-Rottluff <i>Vorfrühling</i>, 1911 Öl auf Leinwand 92,6 x 100,2 x 5,6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 3.120.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>7) Alexej von Jawlensky <i>Auf dem Darss</i>, 1959 Öl auf Karton 55,7 x 67,5 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 693.290,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>8) Alexej von Jawlensky <i>Schlafende</i>, 1911 Öl auf Pappe 66,5 x 63 x 4,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.400.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>9) Ernst Ludwig Kirchner <i>Grauer Kater auf Kissen</i>, 1919/1920 (Begonnenes Bild auf der Rückseite 1917/1918) Öl auf Leinwand, beidseitig bemalt und beidseitig verglast gerahmt 96 x 85,5 x 5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.560.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Ethafoamecken (Tyveckecken) + PE-Folie benötigt</p>	
	<p>10) August Robert Ludwig Macke <i>Landschaft am Tegernsee mit lesendem Mann und Hund</i>, 1910 Öl auf Leinwand 74,5 x 69,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.040.000,00 €</p>	

	<p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>11) Otto Müller <i>Waldsee mit zwei Akten</i>, 1915 Leimfarbe auf Rupfen 98 x 124 x 5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.213.290,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>12) Otto Müller <i>Wald I</i>, 1925 (um) Leimfarbe auf Rupfen 113,5 x 85,3 x 6,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 398.710,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>13) Emil Nolde <i>Herbstmeer I</i>, 1910 (um) Öl auf Leinwand 53,8 x 79,8 x 4,9 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.600.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>14) Emil Nolde <i>Junge Rappen</i>, 1916 Öl auf Leinwand 91,6 x 118,7 x 4,7 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 2.080.000,00 €</p> <p>Transportrahmen vorhanden, Außenmaße ca. 113 x 137,5 x 23 cm, Aufhängung muss ggf. angepasst werden, PE-Folie benötigt</p> <p>15) Séraphine Louis <i>Feuilles claires sur fond bleu (Helle Blätter auf nachtblauem Grund)</i>, 1930 (um) Öl auf Leinwand 119 x 92,2 x 2,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 170.000,00 €</p> <p>Transportrahmen vorhanden, Außenmaße ca. 140 x 115 x 14 cm, Hängesystem + PE-Folie ggf. anpassen notwendig</p>	
--	--	--

<p>16) Hans Arp <i>Demeter</i>, 1960 Bronze, vergoldet 100 x 52 x 43 cm (Außenmaß) Ca. 70 kg Vers.-Wert: 666.700 €</p> <p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p>	
<p>17) Robert Filliou <i>Chair (Stuhl)</i>, 1969 Holz, Kunststoff, Metall 70 x 45 x 39 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p>	
<p>18) Dieter Roth <i>Stuhl</i>, 1985 (Juni) Holz, Textilklebeband, Farbe 100 x 78 x 86 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p>	
<p>19) Alexey von Jawlensky <i>Studie Frauenkopf</i>, 1912 (um) Öl auf Karton 78,9 x 73 x 5,5 cm (Rahmenmaß inkl. Aufhängung) Vers.-Wert: 4.333.290,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
<p>20) Wilhelm Morgner <i>Soester Bauer</i>, 1912 Öl auf Pappe 112,7 x 87,7 x 4,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 110.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p>	
<p>21) Ewald Mataré <i>Liegende Kuh</i>, 1929/30 Bronze 17 x 55 x 26 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 208.000,00 €</p>	

	<p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p> <p>22) Ewald Mataré <i>Grasende Kuh</i>, 1930 Bronze 16 x 32 x 28 cm (Außenmaß inkl. Plinthe) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>Transportkiste benötigt, genaue Angaben folgen</p> <p>23) Alexej von Jawlensky <i>Hügel</i>, 1912 Öl auf Karton 75,5 x 86,9 x 6,3 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.560.000,00 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>24) August Robert Ludwig Macke <i>Bei den Papageien</i>, 1914 Kreidezeichnung auf Papier 43 x 53 x 2,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 188.012,50 €</p> <p>Transportrahmen, Hängesystem + PE-Folie benötigt</p> <p>25) August Robert Ludwig Macke <i>Im Zoologischen</i>, 1912 Kreidezeichnung auf Papier 40 x 50 cm (Wechselrahmeninnenmaß) Vers.-Wert: 111.878,00 €</p> <p>Archivschachtel benötigt, wird noch besorgt, Maße folgen</p> <p>26) Emil Schumacher <i>Hellichter Raum I</i>, 1956 Öl auf Hartfaser 102 x 81,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 121.355,00 €</p> <p>Transportrahmen vorhanden, Außenmaß ca. 112 x 107 x 19 cm, ggf. Aufhängung anpassen + PE-Folie</p> <p>27) Ernst-Wilhelm Nay <i>Kleines figurales Formbild</i>, 1948 Öl auf Leinwand 61,9 x 82,2 x 3,5 cm (Außenmaß)</p>	
--	--	--

	<p>Vers.-Wert: 173.290,00 €</p> <p>Transportrahmen vorhanden, Außenmaß ca. 77 x 109 x 19 cm, ggf. Aufhängung anpassen + PE-Folie</p>	
2.2.3	Kosten Arthandling vor Ort	€

2.3 Transport der Exponate vom LWL-Museum Zeche Zollern (Stickstoffkammer) in das Kunstlager

2.3.1	<p>Kosten Transport (Beiladung möglich)</p> <p>Abholadresse: LWL-Museum Zeche Zollern Grubenweg 5 44388 Dortmund</p> <p>Exponate:</p> <p>1) Vlassis Caniaris <i>Environment (Pissoir, 1983</i> Draht-Eisen-Puppen und Malerei (Dispersionsfarbe auf Nessel) 157 x 50 x 35 cm (Figur 1) 172 x 50 x 38 cm (Figur 2) 150 x 55 x 53 cm (Figur 3) Vers.-Wert: 277.290,00 €</p> <p>2) Joseph Beuys <i>Filzanzug, 1970</i> Filz, genäht 79 x 57 (Jacke Außenmaß) 113 x 99 cm (Hose Außenmaß) Vers.-Wert: 110.000,00 €</p> <p>3) Martial Raysse <i>Objekt mit rosa Puderquaste, 1962</i> Kunststoffdose, Figur, Plastikhand, Puderquaste, Samt, Silberrahmen, Farbe 42,2 x 37,2 x 8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 160.000,00 €</p> <p>4) Dieter Roth <i>Lebenslauf, 1970</i> Bleistift auf Papier und Zimt in Plastiktasche, passepartouriert, gerahmt 42,5 x 52,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 3.500,00 €</p>	€
--------------	---	---

5)	Dieter Roth <i>Taschenzimmer</i> , 1968/82 Stempeldruck auf Papier, Bananenscheibe, in Spielkartenbox, Sperrholz 59 x 59 x 13,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 34.710,00 €	
6)	Dieter Roth <i>Lauf der Welt</i> , 1970 gepresste staniolverpackte Schokoladenfiguren auf Wellpappe, in Folie eingeschweißt 55,5 x 63,5 x 5,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.000,00 €	
7)	Dieter Roth <i>Schokoladenplätzchenbild</i> , 1969 gefüllte Schokoladenplätzchen und Sauermilch in Plastiktasche 54 x 74 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.710,00 €	
8)	Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i> , 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 75 x 105 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 7.800,00 €	
9)	Dieter Roth <i>Thomkinspatent</i> , 1968 Siebdruck und Gemüsesaft auf Karton, in Kunststofftasche 76 x 106,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 7.254,00 €	
10)	Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i> , 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 76 x 106,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 11.271,00 €	
11)	Dieter Roth <i>Ins Meer / Im Meer</i> , 1970 Spielzeugflieger aus Blech, Zuckerguss, in Pappkarton 15 x 21, 5 x 13 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 6.000 €	
12)	Dieter Roth	

	<p><i>Am Rhein</i>, 1970 Schokolade, in Eisenrahmen gegossen 36 x 38 x 10,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 7.000 €</p>	
	<p>13) Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i>, 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 74 x 104,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 4.500 €</p>	
	<p>14) Dieter Roth <i>Thomkinspatent</i>, 1968 Siebdruck und Gemüsesaft auf Karton, in Kunststofftasche 75 x 105 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 4.500 €</p>	
	<p>15) Dieter Roth <i>Plakat</i>, 1969 Siebdruck (fotomechanische Reproduktion einer Zeichnung) und organisches Material auf Papier, in Plastikhülle, gerahmt 52,5 x 52,5 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 2.500 €</p>	
	<p>16) Dieter Roth <i>Kleiner Sonnenuntergang</i>, 1972 Multiple. Plockwurstscheibe auf Papier in Plastikfolie, gerahmt 53 x 43 x 1,5 (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 6.000 €</p>	
	<p>17) Dieter Roth <i>Flache Dichterbüste</i>, 1969 Schokoladenreliefs mit Druck, Gewürze und Kakaopulver, in Schachtel mit Deckel, 2 Exemplare zusammen gerahmt in Plexiglaskasten 59,5 x 85 x 5,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 25.000 €</p>	
	<p>18) Dieter Roth <i>Selbstportrait (Beitrag zu "Künstlerpost")</i>, 1969 Schokolade auf Hartfaserplatte, in mit schwarzem Filzstift beschrifteter Transparenthülle, gerahmt 36,5 x 44 x 3 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 1.200 €</p>	

	<p>19) Joseph Beuys <i>Zwei Fräulein mit leuchtendem Brot...</i>, Beitrag zur <i>Zeitschrift dé/collage</i> Nr. 5, 1969 Multiple, Schreibmaschine auf Papier, mit Erdfarbe bemahte Schokolade, Draht, Büroklammer 81 x 27,5 x 6 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 26.000 €</p> <p>20) Joseph Beuys <i>o. T. (Filz und Käse)</i>, 1968/70 Filz, Käse, Holz, Farbe 18 x 113 x 34 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 432.900,00 €</p>	
2.3.2	<p>Kosten Anfertigung Transportkisten, Transportrahmen, Verpackungsmaterialien</p> <p>1) Vlassis Caniaris <i>Environment (Pissoir)</i>, 1983 Draht-Eisen-Puppen und Malerei (Dispersionsfarbe auf Nessel) 157 x 50 x 35 cm (Figur 1) 172 x 50 x 38 cm (Figur 2) 150 x 55 x 53 cm (Figur 3) Vers.-Wert: 277.290,00 €</p> <p>Figuren einzeln, liegend in Archivboxen verpackt (Maße noch unklar), liegender Transport, Sammelbox benötigt</p> <p>2) Joseph Beuys <i>Filzanzug</i>, 1970 Filz, genäht 79 x 57 (Jacke Außenmaß) 113 x 99 cm (Hose Außenmaß) Vers.-Wert: 110.000,00 €</p> <p>Liegend in Archivbox ca. 84 x 136 x 18 cm verpackt, liegender Transport, Sammelbox benötigt</p> <p>3) Martial Raysse <i>Objekt mit rosa Puderquaste</i>, 1962 Kunststoffdose, Figur, Plastikhand, Puderquaste, Samt, Silberrahmen, Farbe 42,2 x 37,2 x 8 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 160.000,00 €</p>	€

	<p>Archivschachtel vorhanden, ca. 42 x 68 x 11 cm, Sammelbox benötigt</p> <p>4) Dieter Roth <i>Lebenslauf</i>, 1970 Bleistift auf Papier und Zimt in Plastiktasche, passepartouriert, gerahmt 42,5 x 52,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 3.500,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, ca. 68 x 84 x 9 cm, Sammelbox benötigt, soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p> <p>5) Dieter Roth <i>Taschenzimmer</i>, 1968/82 Stempeldruck auf Papier, Bananenscheibe, in Spielkartenbox, Sperrholz 59 x 59 x 13,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 34.710,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p> <p>6) Dieter Roth <i>Lauf der Welt</i>, 1970 gepresste staniolverpackte Schokoladenfiguren auf Wellpappe, in Folie eingeschweißt 55,5 x 63,5 x 5,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.000,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p> <p>7) Dieter Roth <i>Schokoladenplätzchenbild</i>, 1969 gefüllte Schokoladenplätzchen und Sauermilch in Plastiktasche 54 x 74 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 8.710,00 €</p>	
--	--	--

	<p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>8) Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i>, 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 75 x 105 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 7.800,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>9) Dieter Roth <i>Thomkinspatent</i>, 1968 Siebdruck und Gemüsesaft auf Karton, in Kunststofftasche 76 x 106,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 7.254,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>10) Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i>, 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 76 x 106,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 11.271,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>11) Dieter Roth <i>Ins Meer / Im Meer</i>, 1970 Spielzeugflieger aus Blech, Zuckerguss, in Pappkarton 15 x 21, 5 x 13 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 6.000 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen</p>	

	<p>Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden oder in Sammelbox</p>	
	<p>12) Dieter Roth <i>Am Rhein</i>, 1970 Schokolade, in Eisenrahmen gegossen 36 x 38 x 10,5 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 7.000 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>13) Dieter Roth <i>Graphik mit Kakau</i>, 1968 Siebdruck und Kakao auf Karton, in Kunststofftasche 74 x 104,5 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 4.500 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>14) Dieter Roth <i>Thomkinspatent</i>, 1968 Siebdruck und Gemüsesaft auf Karton, in Kunststofftasche 75 x 105 x 3 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 4.500 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm Gewicht: 177 kg transportiert werden</p>	
	<p>15) Dieter Roth <i>Plakat</i>, 1969 Siebdruck (fotomechanische Reproduktion einer Zeichnung) und organisches Material auf Papier, in Plastikhülle, gerahmt 52,5 x 52,5 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 2.500 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen</p>	

Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm
Gewicht: 177 kg transportiert werden

16) Dieter Roth

Kleiner Sonnenuntergang, 1972

Multiple. Plockwurstscheibe auf Papier in Plastikfolie, gerahmt

53 x 43 x 1,5 (Rahmenmaß)

Vers.-Wert: 6.000 €

Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen

Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm

Gewicht: 177 kg transportiert werden

17) Dieter Roth

Flache Dichterbüste, 1969

Schokoladenreliefs mit Druck, Gewürze und Kakaopulver, in Schachtel mit Deckel, 2 Exemplare zusammen gerahmt in Plexiglaskasten

59,5 x 85 x 5,5 cm (Außenmaß)

Vers.-Wert: 25.000 €

Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen

Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm

Gewicht: 177 kg transportiert werden

18) Dieter Roth

Selbstportrait (Beitrag zu "Künstlerpost"), 1969

Schokolade auf Hartfaserplatte, in mit schwarzem Filzstift beschrifteter Transparenthülle, gerahmt

36,5 x 44 x 3 cm (Außenmaß)

Vers.-Wert: 1.200 €

Archivschachtel vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), soll gesammelt in Fetra Schrankwagen

Gesamtmaße: (BxHxT) 845 x 1792 x 1370 mm

Gewicht: 177 kg transportiert werden

19) Joseph Beuys

Zwei Fräulein mit leuchtendem Brot..., Beitrag zur Zeitschrift *dé/collage* Nr. 5, 1969

Multiple, Schreibmaschine auf Papier, mit Erdfarbe bemalte Schokolade, Draht, Büroklammer

81 x 27,5 x 6 cm (Außenmaß)

Vers.-Wert: 26.000 €

	<p>Stülpkarton vorhanden, wird noch besorgt (Maße folgen), Sammelbox benötigt</p> <p>20) Joseph Beuys o. T. (<i>Filz und Käse</i>), 1968/70 Filz, Käse, Holz, Farbe 18 x 113 x 34 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 432.900,00 €</p> <p>Archivschachtel vorhanden, Sammelbox benötigt</p>	
2.3.3	Kosten Arthandling vor Ort	€

2.4 Transport der Exponate vom Restaurierungsatelier Kerkhoff + Vogel Gbr in das Kunstlager

2.4.1	<p>Kosten Transport (Beiladung möglich)</p> <p>Abholadresse: Restaurierungsatelier Kerkhoff + Vogel Gbr Schloßstraße 1A 44795 Bochum</p> <p>Exponate:</p> <p>1) Heinz Mack o. T., 1958 Öl auf Leinwand 102 x 111,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 200.000,00 €</p> <p>2) Lovis Corinth <i>Götz von Berlichingen</i>, 1917 Öl auf Leinwand 105 x 119 x 6,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 156.000,00 €</p> <p>3) Fritz Winter o. T. (<i>abstrakte Komposition</i>), 1956 Öl auf Leinwand 149,5 x 140 x 5,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 147.290,00 €</p> <p>4) Gerhard Hoehme <i>Netim</i>, 1958/59 Öl auf Leinwand 160 x 131,5 x 7 cm (Rahmenmaß)</p>	€
--------------	--	---

	<p>Vers.-Wert: 180.000,00 €</p> <p>5) Agostino Bonalumi <i>p25</i>, 1965 Schaumstoff, Leinwand, Holz, bemalt und manuell genäht 70,5 x 60,5 x 5 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>6) Yves Klein <i>Schwamm</i>, 1961 blaugefärbter Schwamm auf blaugefärbtem Stahlfuß 16 x 12 x 12 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 150.000,00 €</p> <p>7) Joseph Beuys <i>Raumzirkel</i>, 1958/59 Holzplatte, Papier, Zirkel, Plexiglas, Draht 66,5 x 101,5 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 150.000,00 €</p>	
2.4.2	<p>Kosten Anfertigung Transportkisten, Transportrahmen, Verpackungsmaterialien</p> <p>1) Heinz Mack <i>o. T.</i>, 1958 Öl auf Leinwand 102 x 111,5 x 2,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 200.000,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegel, Innenmaß Transportrahmen: 122 x 132 x 8 cm (H x B x T)</p> <p>2) Lovis Corinth <i>Götz von Berlichingen</i>, 1917 Öl auf Leinwand 105 x 119 x 6,5 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 156.000,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegel, Innenmaß Transportrahmen: 125 x 140 x 12 cm (H x B x T)</p> <p>3) Fritz Winter <i>o. T. (abstrakte Komposition)</i>, 1956 Öl auf Leinwand 149,5 x 140 x 5,5 cm (Rahmenmaß)</p>	

	<p>Vers.-Wert: 147.290,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegel, Ozclips vorhanden, Innenmaß Transportrahmen 170 x 160 x 12 cm (H x B x T)</p> <p>4) Gerhard Hoehme <i>Netim</i>, 1958/59 Öl auf Leinwand 160 x 131,5 x 7 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 180.000,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegeln, Innenmaße Transportrahmen: 180 x 151 x 15 cm (H x B x T)</p> <p>5) Agostino Bonalumi <i>p25</i>, 1965 Schaumstoff, Leinwand, Holz, bemalt und manuell genäht 70,5 x 60,5 x 5 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 104.000,00 €</p> <p>geschlossener Transportrahmen, Fixierung mit Transportriegeln, Innenmaße Transportrahmen: 90 x 80 x 12 cm (H x B x T)</p> <p>6) Yves Klein <i>Schwamm</i>, 1961 blaugefärbter Schwamm auf blaugefärbtem Stahlfuß 16 x 12 x 12 cm (Objektmaß) Vers.-Wert: 150.000,00 €</p> <p>Stülpkarton vorhanden, Sammelbox benötigt</p> <p>7) Joseph Beuys <i>Raumzirkel</i>, 1958/59 Holzplatte, Papier, Zirkel, Plexiglas, Draht 66,5 x 101,5 x 4 cm (Rahmenmaß) Vers.-Wert: 150.000,00 €</p> <p>liegende Lagerung in gepolsterte Holzkiste mit Ethafoam, Innenmaß: 4 x 102 x 67 cm (H x B x T)</p>	
2.4.3	Kosten Arthandling vor Ort	€

2.5 Transport der Exponate vom Restaurierungsatelier Christian Imhoff in das Kunstlager

2.5.1	Kosten Transport (Beiladung möglich)	€
	<p>Abholadresse: Restaurierungsatelier Imhoff Lerchenweg 2a 50997 Köln (Rondorf)</p> <p>Exponat:</p> <p>1) Joseph Beuys <i>Comprimed-Exhausted</i>, 1966 2 Luftpumpen (Holz, Metall), Gummi, Klebeband 3 x 44,2 x 5,1 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 139.100,00 €</p> <p>2) Gianni Colombo <i>Strutturazione pulsante</i>, 1959 Styroporklötzchen auf Gewebe und Schaumstoff geklebt, in Holzkasten, auf der Rückseite Elektroantrieb 97,5 x 81,5 x 18,5 cm (Außenmaß) ca. 12 kg Vers.-Wert: 222.000,00 €</p>	
2.5.2	Kosten Anfertigung Transportkisten, Transportrahmen, Verpackungsmaterialien	
	<p>1) Joseph Beuys <i>Comprimed-Exhausted</i>, 1966 2 Luftpumpen (Holz, Metall), Gummi, Klebeband 3 x 44,2 x 5,1 cm (Außenmaß) Vers.-Wert: 139.100,00 €</p> <p>Auer Packaging Art. Nr. ED 64/75 HG vorhanden, ggf. Sammelbox benötigt</p> <p>2) Gianni Colombo <i>Strutturazione pulsante</i>, 1959 Styroporklötzchen auf Gewebe und Schaumstoff geklebt, in Holzkasten, auf der Rückseite Elektroantrieb 97,5 x 81,5 x 18,5 cm (Außenmaß) ca. 12 kg Vers.-Wert: 222.000,00 €</p> <p>Holzkiste vorhanden, keine Verpackung benötigt, Maße folgen (Kiste wird vom Restaurator neu angefertigt)</p>	
2.5.3	Kosten Arthandling vor Ort	€

3. Einlagerung und Lagerfläche

3.1 Einlagerung und Lagerfläche

3.1.1	Einlagerungsgebühren für 82 Exponate	€
3.1.2	Lagermiete pro Monat für 100 Quadratmeter	€
3.1.3	Lagermiete für 4 Jahre für 100 Quadratmeter <i>(Kosten für 4 Jahre mit einer jährlichen Kündigungsfrist von drei Monaten zum Jahresende und optionale Verlängerung um weitere Jahre.)</i>	€

Gesamtpreis von 1.1 bis 3.1.3 netto	€
zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer _____%	€
Gesamtpreis brutto	€

Allgemeine Vertragsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Vertragsbedingungen der Stadt Dortmund.

Ort, Datum

Unterschrift

B2 - Vertragsbedingungen und Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Ich erkläre / Wir erklären¹:

- Zutreffendes bitte ankreuzen –

1. Anwendbarkeit

Im Unternehmen sind in der Regel mehr als 20 Arbeitnehmer / -innen beschäftigt.

Hinsichtlich der Anzahl der Beschäftigten gilt, dass alle Vollzeitbeschäftigten, Teilzeitbeschäftigten nach Köpfen (also nicht umgerechnet in Vollzeit-Äquivalente) und auch alle 538-Euro-Kräfte mitzuzählen sind. Lediglich Auszubildende gelten nicht als Beschäftigte. Verfügt somit ein Bieterunternehmen im Zeitpunkt der Angebotsabgabe über lediglich 20 oder weniger Beschäftigte, erschöpft sich die abzugebende Information in eben dieser Angabe.

Zur Festlegung der Unternehmensgröße ist die Definition der Betriebsstätte nach § 12 Abgabenordnung zugrunde zu legen.

- ☐ Ja, mehr als 20 Beschäftigte, weiter mit 2.
- ☐ Nein (es sind keine weiteren Angaben erforderlich).

2.

2.1 Unternehmensgröße

Im Unternehmen sind in der Regel beschäftigt:

- ☐ über 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens vier der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 250 bis 500 Beschäftigte
(Es sind mindestens drei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).
- ☐ über 20 bis 250 Beschäftigte
(Es sind mindestens zwei der im Katalog unter 2.2 aufgeführten Maßnahmen auszuwählen und im Rahmen dieses öffentlichen Auftrages durchzuführen oder einzuleiten, sofern nicht die unter 2.3 genannten Ausnahmen zutreffen).

2.2 Maßnahmenkatalog zur Frauenförderung oder Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In meinem/unserem Unternehmen wird/werden für die bei der Abwicklung diesen öffentlichen Auftrages eingesetzten Mitarbeiter/-innen folgende Maßnahme/-n umgesetzt:

- ☐ Untersagung und Unterbindung eines Verhaltens verbaler und nicht-verbaler oder physischer Art, welches bezweckt oder bewirkt, dass weibliche Beschäftigte lächerlich gemacht, eingeschüchtert, angefeindet oder in ihrer Würde verletzt werden,,
- ☐ explizite Ermutigung von Frauen sich zu bewerben, wenn im Betrieb Ausbildungs- und Arbeitsplätze in männerdominierten Berufsbereichen zu besetzen sind,

¹ Die bei der Durchführung dieses Auftrages eingesetzten Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften sind nicht verpflichtet, Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie umzusetzen.

- ☐ Berücksichtigung von weiblichen Auszubildenden bei der Übernahme in ein Arbeitsverhältnis zumindest entsprechend ihrem Ausbildungsanteil,
- ☐ Befragung von Beschäftigten zu ihren Arbeitszeitwünschen, Auswertung einschließlich Einleitung von Umsetzungsschritten betreffend ihrer Tätigkeit,
- ☐ Angebot von Teilzeitarbeit oder flexiblen Arbeitszeitmodellen als Maßnahme zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- ☐ Entwicklung und Umsetzung von Modellen vollzeitnaher Teilzeitarbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung bzw. Ausbau von Telearbeit für die Beschäftigten,
- ☐ Einrichtung von Eltern-Kind-Zimmern für die Beschäftigten,
- ☐ Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungs- und Pflegemöglichkeiten,
- ☐ Angebot betrieblich organisierter Kinderbetreuung,
- ☐ Zahlung eines Kinderbetreuungszuschusses,
- ☐ Angebot von Ferienprogrammen zur Überbrückung der Betreuungslücke für Kinder berufstätiger Eltern in Kindergarten- bzw. Schulferien,
- ☐ Unterstützung von Mitarbeitern mit pflegebedürftigen Angehörigen durch individuelle Betreuung und Hilfeleistung oder Abschluss einer Vereinbarung einer Familienpflegezeit,
- ☐ Kontakthalteangebote, Möglichkeit zur Teilnahme an betrieblicher Fortbildung, zu Vertretungseinsätzen und Rückkehrvereinbarungen für Beschäftigte in Elternzeit,
- ☐ Bereitstellung von innerbetrieblichen Paten und Patinnen für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger,
- ☐ Überprüfung der Entgeltgleichheit im Unternehmen mit Hilfe anerkannter und geeigneter Instrumente,
- ☐ Analyse der Entwicklung der Leistungsvergütung in den letzten 5 Jahren nach Geschlecht,
- ☐ Maßnahmen zur Gewinnung von Mädchen und Frauen für ein betriebliches Praktikum, insbesondere in den männerdominierten Berufen sowie
- ☐ Angebot spezieller Bildungsmaßnahmen für Frauen, die diese auf die Übernahme von höherwertigen und leitenden Positionen vorbereiten.

2.3 Ausnahmen (ggf. anzugeben)

Ausnahmsweise kann der öffentliche Auftraggeber, nach entsprechendem Vortrag des Bieterunternehmens, von ergänzenden Ausführungsbestimmungen zur Frauenförderung bzw. der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, absehen. Hierbei handelt es sich um besonders zu begründende Einzelfallentscheidungen. Bieterunternehmen haben nachfolgend insoweit die Möglichkeit, die zu berücksichtigenden Gründe für die Nichtdurchführbarkeit entsprechender Maßnahmen darzustellen. Der öffentliche Auftraggeber prüft den vorgetragenen Sachverhalt auf Plausibilität.

Sofern ein Bieter durch Zuschlag bereits zur Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie verpflichtet wurde, kann er sich hierauf bei der Angebotsabgabe um weitere öffentliche Aufträge zwölf Monate lang nach dem Tag des Zuschlags berufen. Die Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, zu deren Durchführung oder Einleitung sich das Unternehmen verpflichtet hat, müssen ordnungsgemäß umgesetzt worden sein. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers hat der Bieter die Durchführung oder Einleitung der umgesetzten Maßnahmen zu belegen.

- ☐ Ich/wir werden keine weiteren der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen anbieten, da mein/unser Unternehmen in den letzten 12 Monaten bereits durch Zuschlag zur Umsetzung von Maßnahmen der Frauenförderung oder der

Vereinbarkeit von Beruf und Familien verpflichtet worden ist. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung oder Einleitung der Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie vor Zuschlagserteilung nachweisen.

- ☐ Ich/wir haben bereits alle der im Maßnahmenkatalog zu 2.2 genannten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familien durchgeführt oder eingeleitet. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers werde/-n ich/wir die Durchführung der umgesetzten Maßnahmen der Frauenförderung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Familie nachweisen.
- ☐ Ich/wir sind aus nachfolgend aufgeführten objektiv belegbaren Gründen nicht in der Lage, bei den im Rahmen der Durchführung dieses öffentlichen Auftrags eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Maßnahmen der Frauen- und Familienförderung durchzuführen.

Angabe der Gründe (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

- ☐ Für mich/uns ist die Durchführung oder Einleitung von Maßnahmen der Frauen- oder Familienförderung im Hinblick auf das Volumen des öffentlichen Auftrags und/oder der Anzahl der konkret mit dem öffentlichen Auftrag eingesetzten Mitarbeiter im Verhältnis zum Gesamtumsatz des Betriebes und/oder der gesamten Belegschaft des Betriebes unverhältnismäßig und unzumutbar.

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage verwenden):

3. Weitere vertragliche Verpflichtungen

Die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind zum Zwecke der Überprüfbarkeit vom Auftragnehmer zu dokumentieren. Diese Dokumentation muss mindestens enthalten:

1. die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen,
2. Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen,
3. Angaben des Zeitpunktes der Einleitung sowie des Zeitpunktes der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen,
4. Angaben zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen, insbesondere
 - a) zur Anzahl der von der jeweiligen Maßnahme betroffenen Beschäftigten in Relation zur Gesamtanzahl der im Unternehmen Beschäftigten,
 - b) Zeitpunkt der Einleitung bzw. die Dauer der Durchführung der Maßnahmen und,
 - c) ob die Maßnahme über die Dauer der Durchführung des öffentlichen Auftrags im Betrieb weiter angeboten beziehungsweise fortgeführt wird.

Die Dokumentation der durchzuführenden bzw. eingeleiteten Maßnahmen ist mindestens ein Jahr aufzubewahren und im Unternehmen zu veröffentlichen. Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers ist diese in einem weiteren Vergabeverfahren vorzulegen.

Ich/Wir erkläre/-n mich/uns darüber hinaus im Fall der konkreten Auftragsdurchführung mit folgenden Verpflichtungen einverstanden:

- Auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers weise/-n ich/wir die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen in geeigneter Form nach.
- Ich/Wir werde/-n die durchgeführten bzw. eingeleiteten Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum Zwecke der Überprüfbarkeit² dokumentieren und im Betrieb bekanntgeben.
- Für jeden schuldhaften Verstoß der Auftragnehmerin bzw. des Auftragnehmers gegen die Verpflichtungen aus dieser Verpflichtungserklärung gilt eine Vertragsstrafe als vereinbart, deren Höhe eins von Hundert, bei mehreren Verstößen bis zu fünf von Hundert des Auftragswertes beträgt.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

Mir/Uns ist bekannt, dass Falschangaben im Rahmen dieser Erklärung oder Verstöße gegen darin übernommene Verpflichtungen zu einer außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber führen können.

² Die schriftliche Dokumentation soll die Bezeichnung der ausgewählten Maßnahmen, Angaben zu Art und Umfang der geplanten Durchführung oder Einleitung der jeweiligen Maßnahmen, zum Zeitpunkt der Einleitung sowie zum Zeitpunkt der voraussichtlichen oder tatsächlichen Durchführung der jeweiligen Maßnahmen und zu den Auswirkungen und der Nachhaltigkeit der Wirkung der Maßnahmen enthalten. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 12 Monate.

B4 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Das in Holzprodukten (einschließlich Papier und Karton) verarbeitete Rohholz muss nachweislich aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen. Der Nachweis ist vom Bieter durch Vorlage eines Zertifikates des PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes), des FSC (Forest Stewardship Council) oder durch gleichwertige Siegel, Zertifikate oder Nachweise, wie technische Unterlagen des Herstellers oder Prüfberichte anerkannter Stellen, zu erbringen.

- | | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Ich werde keine Holzprodukte verwenden. |
| <input type="checkbox"/> | Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach FSC und/oder PEFC zertifiziert sind. |
| <input type="checkbox"/> | <p>Ich werde Holzprodukte verwenden, die aus legaler und nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen und den Nachweis der Gleichwertigkeit, d.h. der Übereinstimmung des Zertifikats mit den für das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC, durch entsprechende Siegel, Zertifikate oder Nachweise, wie technische Unterlagen des Herstellers oder Prüfberichte anerkannter Stellen nachweisen.</p> <p>Ich werde diesen geprüften Nachweis zu dem von der Vergabestelle verlangten Zeitpunkt vorlegen.</p> |

Formblatt Biaternachweise

Angaben zum Bieter/zur Bietergemeinschaft:

Name des Bieters:	
--------------------------	--

alternativ

Name der Bietergemeinschaft:	
Beteiligte Firmen:	
Rechtsform der Bietergemeinschaft:	
Federführende Firma:	

Kontaktaten (bei Bietergemeinschaften bezogen auf die federführende Firma):

Verantwortliche/r Ansprechpartner/in:	
Adresse:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	